



# FÖRDERVEREIN STADTBIBLIOTHEK GIENGEN E.V.

## Bericht des Vorstandes für das Jahr 2019 bis heute

Vor genau einem Jahr haben wir von Frau Mayer erfahren, dass wir bis Ende Februar 2019 die Räume in der Lederstraße verlassen müssen, da das Haus verkauft wurde. Nach einem Presseaufruf in der Hz hat sich der neue Eigentümer des Gebäudes gemeldet und uns mitgeteilt, dass wir vorerst drin bleiben können. Später wurde uns zugesagt bis zum 30.06.2019 bleiben zu können. Wir sind den Eigentümern Frau Dr. Mayer und Herrn Martin Grötchen sehr dankbar für die unentgeltliche Überlassung des Ladens.

Vom 9. März bis zum 8. Juni hatten wir unseren Bücherflohladen einmal im Monat geöffnet. In 2019 waren es 4 Öffnungstage, zum Vergleich in 2018 waren das 16 und in 2017 hatten wir 9 mal geöffnet.

Außerdem kam das Entsorgen der nicht brauchbaren Bücher noch dazu. Aber auch das saubermachen des Bürgersteiges, das Reinigen des Ladens und der Fensterscheiben wurde von uns ehrenamtlich erledigt.

Ein Dankeschön für die ehrenamtliche Arbeit im Buchladen geht auch an Monika Tepper, Barbara Meier, Angelika Jahn und vor allem an Tilmann der mit seinem prüfenden Blick die Bücher aussortiert.

Ich selbst war an jeden Samstag vor Ort und habe mich um den Verkauf und das Einsortieren gekümmert. Außerdem habe ich alle Presseveröffentlichungen veranlasst, so dass man immer wusste, wann unser Laden geöffnet hatte.

Fast jeden Monat erhielt ich Anrufe oder Mails mit Bücherschenkungen. Auch da bin ich mit Unterstützung von meinem Mann fleißig unterwegs gewesen und hole manchmal 10, aber manchmal auch nur 3 Bücherkisten bei den Bürgern zu Hause ab. Vorallem im Juni habe ich nochmal sehr viele Bücher vom Alt-OB Rieg holen können, die ich dem Archiv und interessierten Bürgern angeboten habe. Unter anderem war eine Chronik der Stadt Giengen dabei, in Leder gebund und mit Goldschnitt – diese habe ich für 100 € verkaufen können. Auch ein vollständiges Sortiment von 22 Jahrbüchern der Stadt Giengen habe ich, alles natürlich außerhalb der Öffnungszeiten, für 50 € verkauft. Herr Dr. Usler war auch im Laden und hat für sein Archiv die eine oder andere Ausgabe entdeckt. Auch ein Bäckermeister aus Herbrechtingen kam regelmäßig zu uns und suchte nach ausgefallenen bzw. alten Rezeptbüchern, das schöne für uns war, dass er für uns immer eine Portion Backwaren mitbrachte.

Außerdem hatten wir die Frauengruppe der Naturfreunde Giengen zu Kaffee und Kuchen zu Gast und haben uns über Literatur, aber auch darüber unterhalten, dass unser Buchladen einen Beitrag für die Umwelt leistet, da die Nachhaltigkeit durch die Wiederverwendung von Büchern ein positiver Nebeneffekt ist.

Außerdem war Frau Augustin vom Integrationsbüro bei uns im Laden und hat um Bücher und Spiele für die Integrationsstelle angefragt. Sie war ganz begeistert, was für tolle Sachen haben und da wir nicht alles verkaufen können, habe ich ihr ein kleines Sortiment mitgegeben für kleinere und größere Kinder mitgegeben.

Auch Frau Galter hatte sich die Zeit genommen und ist, bevor wir ausräumen mussten, in unserem Laden gekommen. Auch Sie hat viele sehr gut erhaltene Kinderbücher für die Stadtbibliothek mitnehmen können, auch das spart Geld für Neuanschaffungen.



# FÖRDERVEREIN STADTBIBLIOTHEK GIENGEN E.V.

Aber unser Laden war, wie ihr seht nicht nur ein Umschlagsplatz für Bücher geworden, sondern auch ein Ort der Begegnung und Kommunikation. Das Schöne ist, dass jeder der in unseren Laden kommt, begeistert ist, wie gut sortiert die Bücher in den Regalen stehen. Das positive Resultat aus unserem Verkauf spricht für sich.

So haben wir trotz weniger Öffnungszeiten stolze 1.320 € erzielt. (Vorjahr 3.000 €, 2017 2.080 € = insgesamt haben wir durch diesen Buchladen 2017-2019 rund 6.400 € erzielt)

Ich denke da wird uns jeder zustimmen, dass wir mit unserem Buchladen eine Bereicherung für die Stadt geworden sind, und es war auch ein Leerstand weniger ;-)

Am 27.06.2019 fand unser Auszug bzw Umzug in das ehemalige „Jentschke-Haus“ in der Marktstraße statt. Mit Unterstützung der Stadt Giengen mit einem Transporter und zwei Mitarbeitern vom Bauhof haben wir in 3 Stunden den kompletten Laden ausräumen und anschließend übergeben können. Geholfen haben:

Hans-Helmut und Angelika Jahn, Tilman Kreh, mein Sohn Sebastian, mein Mann und ich. Allen herzlichen Dank für die Zeit und die Energie die erforderlich war!

Der Vorstand hatte sich am 16.09.2019 beraten, wie es weitergehen kann und beschlossen, dass man sich im Februar 2020 trifft, um über weitere Planungen oder Vorhaben zu beraten.

Am 05. November 2019 fand unsere letzte Mitgliederversammlung hier in diesen Räumen statt.

Nachdem unser Vorstand Hans-Helmut Jahn aus gesundheitlichen Gründen ausscheiden möchte, haben wir die für´s Frühjahr geplante Hauptversammlung mit Wahlen auf den heutigen Termin vorverlegt. Dazu komme ich später nach der Entlastung darauf zurück.

Ich denke, dass sich jetzt alle fragen, wie es mit dem Buchladen weitergeht. Aber leider kann ich nicht viel dazu sagen, außer dass wir schon die Schlüssel für das Gebäude haben. Nach Anfrage bei Herrn Roth, Chef vom Gebäudemanagement wurde mir gestern gesagt, dass es vermutlich nächstes Wochenende schon Strom geben wird. Ob wir Wasser bekommen, weiß ich noch nicht. Das wird sicherlich noch brauchen.

Es sind alle aufgerufen, den Weg in unseren neuen Laden zu finden und sich dort mit einzubringen. Ich denke, auch wenn jemand nur 2 Stunden kann, ist es für die anderen im Laden eine Entlastung. Besonders an den kühlen Samstagen ....

Unsere fleißigen Mitglieder Frau Panosch, Rosemarie Ruoß und Angelika Jahn sortieren weiterhin in der Bibliothek die Bücher ein, auch an sie ein herzliches Dankeschön.